

Pressemitteilung

Ihr Ansprechpartner:
Herr Metzger
Telefon 06182 925-60005
Telefax 06182 925-760076
E-Mail: werbung@sls-direkt.de

05.06.2019

Unternehmerfrühstück im Rodgauer Rathaus

Informationsaustausch und Kontakte knüpfen standen wie gewohnt auf dem Programm, als sich Rodgauer Unternehmer und Unternehmerinnen zum halbjährlichen Unternehmerfrühstück trafen.

Diesmal hatte Dr. Christoph Meier, Vorstandsvorsitzender die Energieversorgung Offenbach AG (EVO), ins Foyer des Stadtverordnetensitzungssaals in das Rodgauer Rathaus eingeladen. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Rodgau, der Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main und der Sparkasse Langen-Seligenstadt konnte er mehr als 50 Unternehmerinnen und Unternehmer zu diesem Unternehmertreffen begrüßen.

In einem kurzen geschichtlichen Rückblick zeigte EVO-Vorstandsvorsitzender Dr. Christoph Meier, dass die EVO seit mehr als 170 Jahren eng mit der Stadt Offenbach und dem Kreis verbunden ist. Begonnen hatte das Unternehmen 1847 als „Gasgesellschaft in Offenbach“. Vor hundert Jahren hat die EVO die Region von Offenbach elektrifiziert. „Von Anfang an haben wir uns ständig weiterentwickelt und neu erfunden“, führte Christoph Meier weiter aus. Als Beispiele nannte er etwa den Ausbau des Offenbacher Müllheizkraftwerks, wo Müll nicht einfach nur in Rauch aufgeht, sondern umweltschonend Strom und Fernwärme erzeugt wird. Vor rund zehn Jahren hat die EVO zudem begonnen, massiv in regenerative Energien zu investieren. 39 Windräder erzeugen im Hunsrück, in Rheinhessen, in Nordhessen und im Vogelsberg sauberen Windstrom. „Diesen Weg wollen wir konsequent weiter gehen und zusammen mit den Menschen unserer Region den schnellen Ausbau einer klimafreundlichen Energiewende vorantreiben.“

Zur Geschichte der Elektrifizierung von Stadt und Kreis Offenbach hat die EVO eine Wanderausstellung entwickelt – gemeinsam mit Heimat- und Geschichtsvereinen sowie einigen Stadtwerken in der Region. Die Schau ist aktuell bis zum 12. Juni im Foyer des Rathauses in Jügesheim während der Öffnungszeiten zu betrachten. Danach sind die Schautafeln in Langen, Heusenstamm, Neu-Isenburg und im Kreishaus Dietzenbach zu sehen.

Eng verbunden fühlt sich die EVO mit der Region nicht nur über ihre gemeinsame Geschichte. „Wir sehen uns auch als Partner der Menschen und Vereine, die sich mit ihren vielen sozialen, kulturellen und sportlichen Initiativen stark für unsere Region machen“, sagte Christoph Meier. Daher unterstützen wir jedes Jahr zahlreiche Vereinsprojekte über das EVO-Sponsoring. Für Rodgau nannte der EVO-Vorstandsvorsitzende Dr. Christoph Meier unter anderem den Tante-Emma-Laden, den Rodgau Triathlon, den 24 Stunden-Lauf, das Familiendrachenfest, die Hospiz und das Kinderfest der Stadtverwaltung als EVO-Sponsoringpartner. Zuletzt hatten zwölf Rodgauer Vereine bei der sogenannten Bierspende der EVO und der Seilgenstädter Glaabsbräu gewonnen.

Bürgermeister Jürgen Hoffmann und Markus Lippold, Bereichsleiter Organisationsentwicklung und Informationstechnologie der IHK Offenbach am Main, dankten Dr. Christoph Meier und seinem Team für die Ausrichtung des Unternehmertreffens. Die gute Resonanz bei den Teilnehmern zeige, dass die regelmäßigen Treffen als Kommunikations- und Info-Börse gern genutzt würden.

Die aktuelle weltwirtschaftliche Situation und die Auswirkungen auf Europa bzw. unsere Region beleuchtete Jürgen Kuhn, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt, und gab unternehmerische Hinweise.



Auf dem Bild v.l.n.r.:

Günther Weiß (Technikvorstand der EVO AG), Ehrenkreistagsvorsitzender Paul Scherer, Jürgen Kuhn (stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt), Dr. Christoph Meier (Vorstandsvorsitzender der EVO AG), Dennis Kern (1. Vorsitzender der Handwerksjunioren Offenbach am Main e.V.), Uwe Czupalla (Geschäftsstellenleiter Kreishandwerkerschaft Offenbach), Bürgermeister Jürgen Hoffmann, Markus Lippold (IHK Offenbach am Main) und Wolfgang Resch (Firmenkundendirektor der SLS)